



Kantonspolizei
Zürich



Stadt Zürich
Stadtpolizei



Stadtpolizei
Winterthur



Kommunale
Polizeikorps
des Kantons Zürich



Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)

Entwicklung der Kriminalität im Kanton Zürich 2011

Medienkonferenz
Donnerstag, 29. März 2012

Kantonspolizei Zürich
Kriminalpolizei
OK-Analyse
Postfach
8021 Zürich
krista@kapo.zh.ch

Inhalt

1. Zusammenfassung	2
1.1 Kriminalitätslage – Regionen	3
2. Generelle Auswertung	4
2.1 Gesamtübersicht aller Bezirke	4
2.2 Gesamtübersicht aller Kreise Stadt Zürich	5
2.3 Straftatenanteile gesamt Kanton Zürich, Diagramm	6
2.4 Kanton Zürich	7
2.5 Stadt Zürich	8
2.6 Stadt Winterthur	9
2.7 Kanton ohne Städte Zürich und Winterthur	10
2.8 Beschuldigte Personen Total / Jugendliche	11
2.8.1 Nationalität nach verletzten Gesetzen und Aufenthaltskategorien	12
3. Detailbereiche	14
3.1 Gewaltdelikte	14
3.2 Vermögensdelikte (eine Auswahl)	15
3.3 Einbruchdiebstähle	16
3.4 Sicherstellungen Betäubungsmittel	17
3.5 Jugendkriminalität	18
3.6 Häusliche Gewalt	19

1. Zusammenfassung

Im Kanton Zürich haben die Straftaten im Sinne des Strafgesetzbuches (StGB) seit 2005 kontinuierlich abgenommen. Dieser Trend hat sich im Jahr 2011 zumindest stabilisiert. Wir verzeichnen eine Abnahme von 1'229 Straftaten bzw. -1.1% und können damit gegenüber 2010 bei einer Gesamtzahl von rund 107'000 Delikten praktisch von einem Gleichstand ausgehen. Im Vergleich dazu meldet das Bundesamt für Statistik für die ganze Schweiz eine Zunahme der Delikte gemäss StGB um 6%.

Für die einzelnen Deliktsbereiche müssen wir ein differenziertes Bild zeichnen. Die Straftaten gegen Leib und Leben liessen zwar weiter nach. Trotzdem liegen die Werte 2011 aber auf einem hohen Niveau und reihen sich innerhalb der letzten 10 Jahre an dritthöchster Stelle ein. Im Jahr 2010 erreichten die Raubdelikte den tiefsten Wert der letzten 20 Jahre. 2011 bedeuten rund 700 Taten zwar eine Zunahme von rund 12%, aber immer noch den zweittiefsten Wert seit 1992. Das Jahr 2011 ist unter diesem Gesichtspunkt also nicht ganz so dramatisch zu bewerten.

Auch die Zahlen im Bereich des Diebstahl legten mit insgesamt knapp 42'000 Straftaten (Vorjahr: rund 37'500) um kräftige 10% zu. Im Vergleich dazu liegt die gesamtschweizerische Zunahme jedoch gar bei stolzen 16%. Anders als bei den vier Untergruppen Taschen-, Trick-, Laden- und Fahrzeug-Einbruchdiebstahl, weisen die Zahlen des Einbruch-Diebstahls allerdings in die andere Richtung; diese haben um über 5% abgenommen. Der Stand für 2011 bedeutet zugleich den tiefsten Wert der vergangenen 10 Jahre.

Fazit

Wahrnehmung für das gesamte Kantonsgebiet:

- Abflachung der **Kriminalitätsentwicklung**; vereinzelt sind jedoch Zeichen eines Anstiegs vorhanden
- Starker Rückgang des Anteils Jugendlicher Beschuldigter, Rückgang vor allem im Bereich der **Jugendgewalt**
- **Gewaltdelikte** setzen Rückgang fort; befinden sich aber weiterhin auf hohem Niveau
- **Raubdelikte**: Nach sehr tiefen Zahlen im 2010 folgt für 2011 wieder ein Anstieg
- Weiteres Nachlassen der **Einbruchzahlen** (ausser in der Stadt Winterthur); tiefster Wert der letzten 10 Jahre
- Anstieg der Zahlen beim **Diebstahl**, vor allem Taschen-, Trick- und Laden-Diebstahl
- Verdoppelung der strafbaren Handlungen gegen die Ehre und den Geheim- oder Privatbereich. Die Untersuchung der **Ehrverletzungsdelikte** erfolgt seit 1.1.2011 neu durch die Polizei und die Staatsanwaltschaften und nicht mehr durch den Friedensrichter (neue Strafprozessordnung).

Im 2. Quartal 2012 werden wir im Internet einen ausführlichen statistischen Gesamtbericht mit weiteren Detailinformationen zur Verfügung stellen.

1.1 Kriminalitätslage - Regionen / Zu-/Abnahme gegenüber dem Vorjahr in %

Auf einen Blick: Regionen, Straftatengruppen, einzelne Straftaten

Region	Art der Straftat (Ansatz einer kriminologischen Bewertung)									
	Gesamt Kriminalität (StGB & BetmG)	StGB	Leib und Leben	Vermögen insg.	Einbruchdiebstahl	Taschen-, Trickdiebstahl	Raub	Drohung	Tot. sexuelle Integrität	Brandstiftung
Kanton Zürich	→	→	↓	→	↓	↑	↑	↓	→	↓
Stadt Zürich	→	→	↓	↑	↓	↑	↑	↓	↓	↓
Stadt Winterthur	↑	↑	↓	↑	↑	↑	↓	↑	↑	↓
Kanton ohne die beiden Städte	↓	↓	↓	↓	↓	↑	↓	↓	↑	→
Bezirke										
Affoltern	↑	↑	↓	↑	↑	↑	↓	↓	↑	↑
Andelfingen	↑	↑	↓	↑	↑	→	↓	↓	↑	→
Bülach	↓	↓	↓	↓	↓	↑	↓	↓	↓	↑
Dielsdorf	→	→	↓	→	↓	↑	↓	↓	↓	↑
Dietikon	↓	↓	↓	→	→	↑	↓	↓	↑	→
Hinwil	→	↓	↓	↓	↓	↑	↓	↑	↑	↓
Horgen	→	→	↓	→	↓	↑	→	↓	↑	↓
Meilen	↓	↓	↑	↓	↓	↑	↓	↑	↑	↓
Pfäffikon	↓	↓	↓	↓	↓	↑	↓	↓	↑	↓
Uster	↓	↓	↓	↓	↓	↑	↓	↓	↑	↓
Winterthur Land	↑	↑	↓	↑	↑	↑	↑	↓	↑	↑
Stadtkreise										
1	↑	↑	→	↑	↑	↑	↑	→	↓	↓
2	→	→	↑	↓	↓	→	↑	↓	↓	→
3	↓	↓	↓	↓	↓	↑	↑	↑	↓	↓
4	→	→	↓	↑	↓	↑	↑	↓	↓	→
5	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↑	↓	→	↑
6	↑	↑	→	↑	↓	↑	↑	↓	↑	↓
7	↓	↓	↓	↓	↓	↑	↓	↓	↑	→
8	↑	↑	↓	↑	↓	↑	↑	→	↓	↓
9	↑	↑	↑	→	↓	↑	↑	↑	↓	↓
10	↑	↑	↓	↑	↑	↑	↓	↓	↑	↓
11	↓	↓	↓	↓	↓	↑	↑	↑	↓	↑
12	↑	↑	↑	↑	→	↑	↑	↑	↓	↓

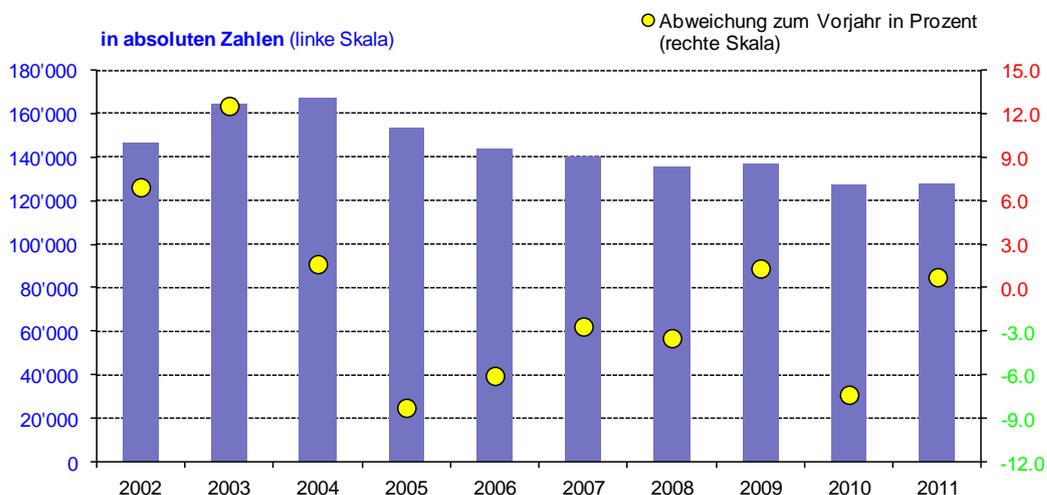
Prozentuale Veränderung: → +/- 3%, ↑ ab +3%, ↓ ab -3%

2. Generelle Auswertung

2.1 Gesamtübersicht aller Bezirke

Tatort	Erfasste Straftaten		Abweichung	Anteil in %	
	2010	2011	in %	2010	2011
Zürich-Stadt	62'811	64'532	2.7	49.6	50.6
Dietikon	7'198	6'617	-8.1	5.7	5.2
Affoltern	2'018	2'364	17.1	1.6	1.9
Horgen	5'164	5'096	-1.3	4.1	4.0
Meilen	4'374	3'818	-12.7	3.5	3.0
Hinwil	4'806	4'797	-0.2	3.8	3.8
Uster	7'421	6'762	-8.9	5.9	5.3
Pfäffikon	3'106	2'732	-12.0	2.5	2.1
Winterthur-Stadt	10'483	11'546	10.1	8.3	9.0
Winterthur-Land	1'819	2'138	17.5	1.4	1.7
Andelfingen	1'005	1'260	25.4	0.8	1.0
Bülach	11'581	11'031	-4.7	9.1	8.6
Dielsdorf	4'647	4'579	-1.5	3.7	3.6
ohne Angabe	279	317		0.2	0.2
Kanton Zürich	126'712	127'589	0.7	100	100

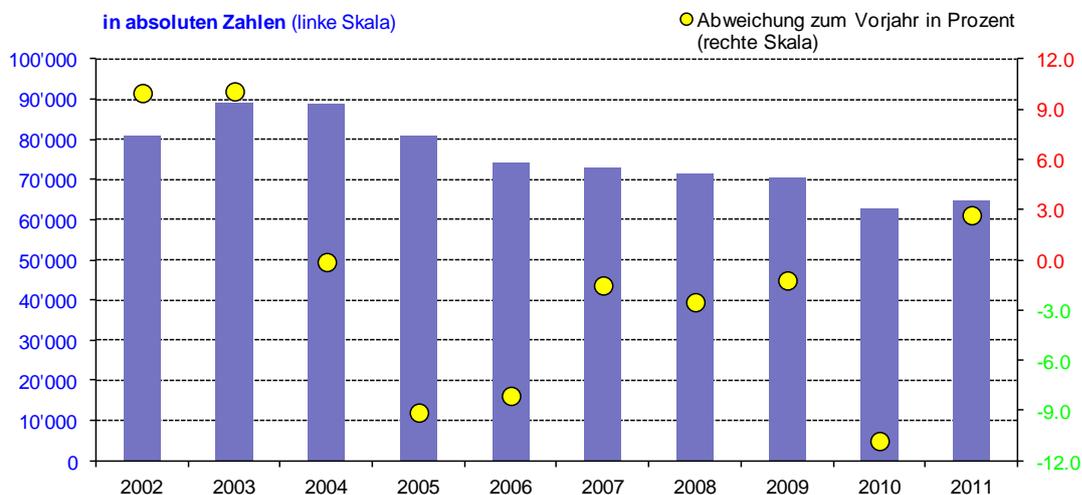
Entwicklung der Kriminalität im Kanton Zürich (StGB und BetmG)



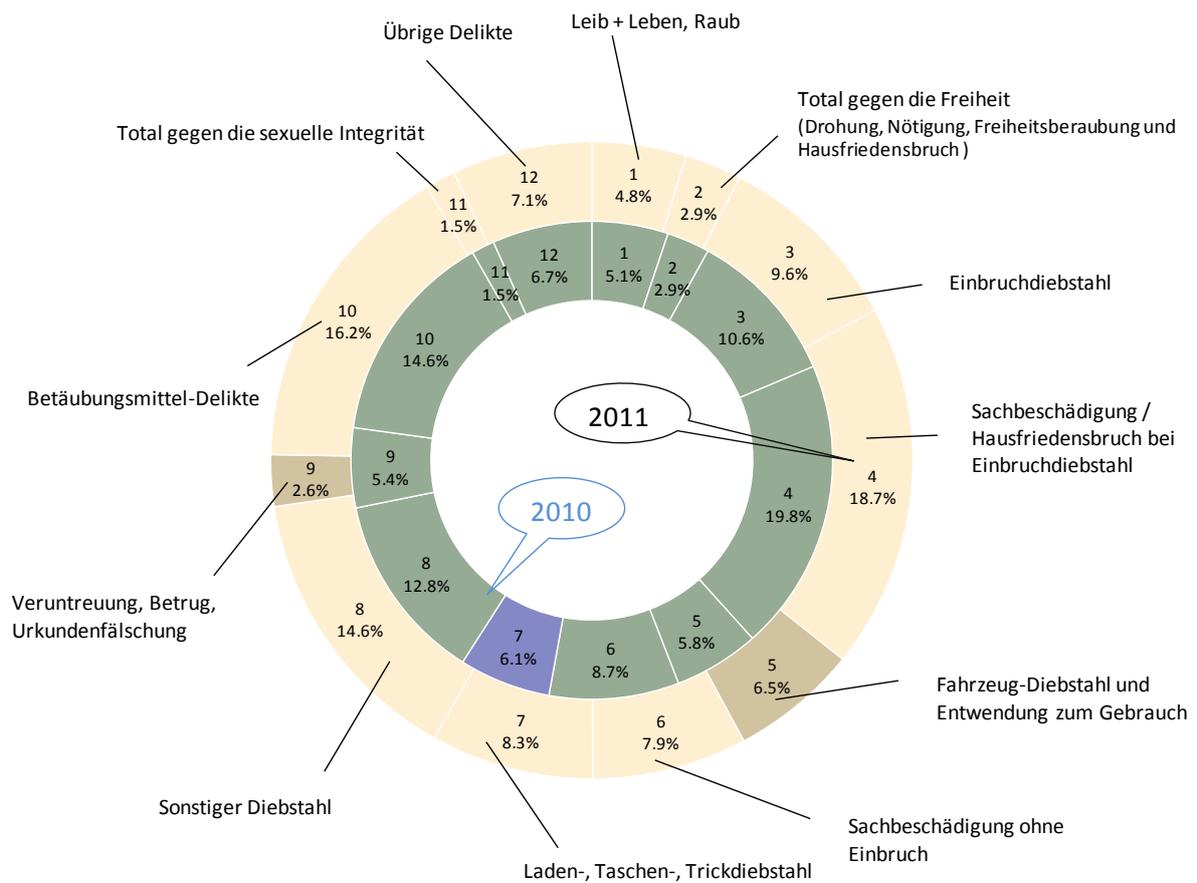
2.2 Gesamtübersicht aller Kreise Stadt Zürich

Tatort	Erfasste Straftaten		Abweichung	Anteil in %	
	2010	2011	in %	2010	2011
Stadtkreis 1	13'140	15'365	16.9	20.9	23.8
Stadtkreis 2	3'513	3'432	-2.3	5.6	5.3
Stadtkreis 3	5'402	4'772	-11.7	8.6	7.4
Stadtkreis 4	10'296	10'282	-0.1	16.4	15.9
Stadtkreis 5	4'798	4'992	4.0	7.6	7.7
Stadtkreis 6	2'987	3'260	9.2	4.8	5.1
Stadtkreis 7	3'553	2'263	-36.3	5.7	3.5
Stadtkreis 8	2'217	2'570	15.9	3.5	4.0
Stadtkreis 9	5'286	5'480	3.7	8.4	8.5
Stadtkreis 10	2'783	2'985	7.3	4.4	4.6
Stadtkreis 11	6'736	6'144	-8.8	10.7	9.5
Stadtkreis 12	2'049	2'187	6.7	3.3	3.4
ohne Angabe	50	800		0.1	1.2
Stadt Zürich	62'811	64'532	2.7	100	100

Entwicklung der Kriminalität in der Stadt Zürich (StGB und BetmG)



2.3 Straftatenanteile gesamt Kanton Zürich, Diagramm



2.4 Kanton Zürich

Artikel	Tatbestands-Art	Erf. Straftaten		Abweichung		Anteil in %	
		2010	2011	absolut	in %	2010	2011
	StGB und BetmG	126'712	127'589	877	0.7	100	100
	StGB insgesamt	108'255	107'026	-1'229	-1.1	85.4	83.9
	BetmG	18'457	20'563	2'106	11.4	14.6	16.1
111-136	Total gegen Leib und Leben	5'875	5'361	-514	-8.7	4.6	4.2
111-116	Tötungsdelikte	41	41	-0	0	0.0	0.0
122/123	Körperverletzung	1'761	1'808	47	2.7	1.4	1.4
122	Schwere Körperverletzung	167	132	-35	-21.0	0.1	0.1
123	Einfache Körperverletzung	1'594	1'676	82	5.1	1.3	1.3
126	Tätlichkeiten	2'943	2'486	-457	-15.5	2.3	1.9
129	Gefährdung des Lebens	107	88	-19	-17.8	0.1	0.1
133/134	Raufhandel / Angriff	831	713	-118	-14.2	0.7	0.6
137-172	Total gegen das Vermögen	77'029	77'177	148	0.2	60.8	60.5
138	Veruntreuung	850	477	-373	-43.9	0.7	0.4
139	Diebstahl (ohne Fahrzeugentwendung)	37'386	41'181	3'795	10.2	29.5	32.3
	davon Entreissdiebstahl	225	279	54	24.0	0.2	0.2
	davon Taschen-, Trickdiebstahl	4'859	6'878	2'019	41.6	3.8	5.4
	davon Ladendiebstahl/inkl.ger.	2'708	3'301	593	21.9	2.1	2.6
	davon Einschleichdiebstahl	2'593	2'452	-141	-5.4	2.0	1.9
	davon Einbruchdiebstahl	10'792	9'745	-1'047	-9.7	8.5	7.6
	davon Fahrzeugeinbruchdiebstahl	2'315	2'822	507	21.9	1.8	2.2
140	Raub	624	700	76	12.2	0.5	0.5
	davon Raub einfach	315	364	49	15.6	0.2	0.3
	davon Raub Waffe	204	236	32	15.7	0.2	0.2
144	Sachbeschädigung	11'046	9'966	-1'080	-9.8	8.7	7.8
	Sachbeschädigung bei Diebstahl	12'577	11'977	-600	-4.8	9.9	9.4
146	Betrug	4'026	1'359	-2'667	-66.2	3.2	1.1
156	Erpressung	81	45	-36	-44.4	0.1	0.0
160	Hehlerei	295	276	-19	-6.4	0.2	0.2
180-186	Total gegen die Freiheit	16'171	15'353	-818	-5.1	12.8	12.0
180	Drohung	1'701	1'589	-112	-6.6	1.3	1.2
181	Nötigung	683	590	-93	-13.6	0.5	0.5
183	Freiheitsberaubung u. Entführung	74	48	-26	-35.1	0.1	0.0
186	Hausfriedensbruch	1'172	1'434	262	22.4	0.9	1.1
	Hausfriedensbruch bei Diebstahl	12'513	11'667	-846	-6.8	9.9	9.1
187-200	Total gegen sex. Integrität	1'957	1'948	-9	-0.5	1.5	1.5
187	sexuelle Handl. Kind	229	342	113	49.3	0.2	0.3
189	sexuelle Nötigung	202	175	-27	-13.4	0.2	0.1
190	Vergewaltigung	136	143	7	5.1	0.1	0.1
	Total übrige Titel StGB	7'189	7'187	-2	-0.0	5.7	5.6
221	Brandstiftung	194	161	-33	-17.0	0.2	0.1
240-250	Fälschung von Geld etc.	273	228	-45	-16.5	0.2	0.2
251-257	Urkundenfälschung	1'689	1'268	-421	-24.9	1.3	1.0
285	Gewalt und Drohung gegen Beamte	516	547	31	6.0	0.4	0.4
286	Hinderung einer Amtshandlung	586	488	-98	-16.7	0.5	0.4
StGB/SVG	Fahrzeugentwendung/-diebstahl	7'298	8'187	889	12.2	5.8	6.4
BetmG	Übertretungen	13'699	15'460	1'761	12.9	10.8	12.1
	Vergehen (leichter Fall)	3'452	3'764	312	9.0	2.7	3.0
	Verbrechen (schwerer Fall)	1'306	1'339	33	2.5	1.0	1.0

2.5 Stadt Zürich

Artikel	Tatbestands-Art	Erf. Straftaten		Abweichung		Anteil in %	
		2010	2011	absolut	in %	2010	2011
	StGB und BetmG	62'811	64'532	1'721	2.7	100	100
	StGB insgesamt	51'092	51'791	699	1.4	81.3	80.3
	BetmG	11'719	12'741	1'022	8.7	18.7	19.7
111-136	Total gegen Leib und Leben	2'579	2'455	-124	-4.8	4.1	3.8
111-116	Tötungsdelikte	16	16	-0	0	0.0	0.0
122/123	Körperverletzung	931	1'005	74	7.9	1.5	1.6
122	Schwere Körperverletzung	74	67	-7	-9.5	0.1	0.1
123	Einfache Körperverletzung	857	938	81	9.5	1.4	1.5
126	Tätlichkeiten	1'061	910	-151	-14.2	1.7	1.4
129	Gefährdung des Lebens	37	29	-8	-21.6	0.1	0.0
133/134	Raufhandel / Angriff	454	444	-10	-2.2	0.7	0.7
137-172	Total gegen das Vermögen	37'872	39'214	1'342	3.5	60.3	60.8
138	Veruntreuung	578	175	-403	-69.7	0.9	0.3
139	Diebstahl (ohne Fahrzeugentwendung)	19'620	22'998	3'378	17.2	31.2	35.6
	davon Entreisssdiebstahl	174	221	47	27.0	0.3	0.3
	davon Taschen-, Trickdiebstahl	3'424	4'765	1'341	39.2	5.5	7.4
	davon Ladendiebstahl/inkl.ger.	1'533	2'060	527	34.4	2.4	3.2
	davon Einschleichen	696	739	43	6.2	1.1	1.1
	davon Einbruchdiebstahl	4'564	4'122	-442	-9.7	7.3	6.4
	davon Fahrzeugeinbruchdiebstahl	1'373	1'748	375	27.3	2.2	2.7
140	Raub	379	523	144	38.0	0.6	0.8
	davon Raub einfach	210	277	67	31.9	0.3	0.4
	davon Raub Waffe	107	174	67	62.6	0.2	0.3
144	Sachbeschädigung	4'812	4'342	-470	-9.8	7.7	6.7
	Sachbeschädigung bei Diebstahl	5'602	5'453	-149	-2.7	8.9	8.5
146	Betrug	2'369	587	-1'782	-75.2	3.8	0.9
156	Erpressung	28	21	-7	-25.0	0.0	0.0
160	Hehlerei	148	128	-20	-13.5	0.2	0.2
180-186	Total gegen die Freiheit	6'413	6'189	-224	-3.5	10.2	9.6
180	Drohung	669	648	-21	-3.1	1.1	1.0
181	Nötigung	321	274	-47	-14.6	0.5	0.4
183	Freiheitsberaubung u. Entführung	34	24	-10	-29.4	0.1	0.0
186	Hausfriedensbruch	472	609	137	29.0	0.8	0.9
	Hausfriedensbruch bei Diebstahl	4'891	4'618	-273	-5.6	7.8	7.2
187-200	Total gegen sex. Integrität	1'290	1'139	-151	-11.7	2.1	1.8
187	sexuelle Handl. Kind	59	98	39	66.1	0.1	0.2
189	sexuelle Nötigung	84	56	-28	-33.3	0.1	0.1
190	Vergewaltigung	70	56	-14	-20.0	0.1	0.1
	Total übrige Titel StGB	2'926	2'794	-132	-4.5	4.7	4.3
221	Brandstiftung	87	62	-25	-28.7	0.1	0.1
240-250	Fälschung von Geld etc.	132	115	-17	-12.9	0.2	0.2
251-257	Urkundenfälschung	896	589	-307	-34.3	1.4	0.9
285	Gewalt und Drohung gegen Beamte	336	328	-8	-2.4	0.5	0.5
286	Hinderung einer Amtshandlung	460	380	-80	-17.4	0.7	0.6
StGB/SVG	Fahrzeugentwendung/-diebstahl	2'798	3'442	644	23.0	4.5	5.3
BetmG	Übertretungen	8'977	9'969	992	11.1	14.3	15.4
	Vergehen (leichter Fall)	2'083	2'089	6	0.3	3.3	3.2
	Verbrechen (schwerer Fall)	659	683	24	3.6	1.0	1.1

2.6 Stadt Winterthur

Artikel	Tatbestands-Art	Erf. Straftaten		Abweichung		Anteil in %	
		2010	2011	absolut	in %	2010	2011
	StGB und BetmG	10'483	11'546	1'063	10.1	100	100
	StGB insgesamt	8'330	9'247	917	11.0	79.5	80.1
	BetmG	2'153	2'299	146	6.8	20.5	19.9
111-136	Total gegen Leib und Leben	511	457	-54	-10.6	4.9	4.0
111-116	Tötungsdelikte	2	3	1	50.0	0.0	0.0
122/123	Körperverletzung	135	135	-0	0	1.3	1.2
122	Schwere Körperverletzung	23	16	-7	-30.4	0.2	0.1
123	Einfache Körperverletzung	112	119	7	6.2	1.1	1.0
126	Tätlichkeiten	230	233	3	1.3	2.2	2.0
129	Gefährdung des Lebens	7	8	1	14.3	0.1	0.1
133/134	Raufhandel / Angriff	123	56	-67	-54.5	1.2	0.5
137-172	Total gegen das Vermögen	6'207	6'996	789	12.7	59.2	60.6
138	Veruntreuung	54	31	-23	-42.6	0.5	0.3
139	Diebstahl (ohne Fahrzeugentwendung)	2'921	3'622	701	24.0	27.9	31.4
	davon Entreisssdiebstahl	25	19	-6	-24.0	0.2	0.2
	davon Taschen-, Trickdiebstahl	472	799	327	69.3	4.5	6.9
	davon Ladendiebstahl/inkl.ger.	508	549	41	8.1	4.8	4.8
	davon Einschleichdiebstahl	213	213	-0	0	2.0	1.8
	davon Einbruchdiebstahl	648	783	135	20.8	6.2	6.8
	davon Fahrzeugeinbruchdiebstahl	121	173	52	43.0	1.2	1.5
140	Raub	58	51	-7	-12.1	0.6	0.4
	davon Raub einfach	35	29	-6	-17.1	0.3	0.3
	davon Raub Waffe	15	13	-2	-13.3	0.1	0.1
144	Sachbeschädigung	1'027	805	-222	-21.6	9.8	7.0
	Sachbeschädigung bei Diebstahl	728	912	184	25.3	6.9	7.9
146	Betrug	134	135	1	0.7	1.3	1.2
156	Erpressung	6	3	-3	-50.0	0.1	0.0
160	Hehlerei	21	29	8	38.1	0.2	0.3
180-186	Total gegen die Freiheit	1'077	1'317	240	22.3	10.3	11.4
180	Drohung	131	162	31	23.7	1.2	1.4
181	Nötigung	61	59	-2	-3.3	0.6	0.5
183	Freiheitsberaubung u. Entführung	7	2	-5	-71.4	0.1	0.0
186	Hausfriedensbruch	96	163	67	69.8	0.9	1.4
	Hausfriedensbruch bei Diebstahl	781	930	149	19.1	7.5	8.1
187-200	Total gegen sex. Integrität	91	98	7	7.7	0.9	0.8
187	sexuelle Handl. Kind	18	17	-1	-5.6	0.2	0.1
189	sexuelle Nötigung	18	18	-0	0	0.2	0.2
190	Vergewaltigung	5	9	4	80.0	0.0	0.1
	Total übrige Titel StGB	442	379	-63	-14.3	4.2	3.3
221	Brandstiftung	23	14	-9	-39.1	0.2	0.1
240-250	Fälschung von Geld etc.	30	25	-5	-16.7	0.3	0.2
251-257	Urkundenfälschung	131	110	-21	-16.0	1.2	1.0
285	Gewalt und Drohung gegen Beamte	53	36	-17	-32.1	0.5	0.3
286	Hinderung einer Amtshandlung	20	17	-3	-15.0	0.2	0.1
StGB/SVG	Fahrzeugentwendung/-diebstahl	1'017	1'116	99	9.7	9.7	9.7
BetmG	Übertretungen	1'810	2'024	214	11.8	17.3	17.5
	Vergehen (leichter Fall)	280	214	-66	-23.6	2.7	1.9
	Verbrechen (schwerer Fall)	63	61	-2	-3.2	0.6	0.5

2.7 Kanton Zürich ohne Städte Zürich und Winterthur

Artikel	Tatbestands-Art	Erf. Straftaten		Abweichung		Anteil in %	
		2010	2011	absolut	in %	2010	2011
	StGB und BetmG	53'418	51'511	-1'907	-3.6	100	100
	StGB insgesamt	48'833	45'988	-2'845	-5.8	91.4	89.3
	BetmG	4'585	5'523	938	20.5	8.6	10.7
111-136	Total gegen Leib und Leben	2'785	2'449	-336	-12.1	5.2	4.8
111-116	Tötungsdelikte	23	22	-1	-4.3	0.0	0.0
122/123	Körperverletzung	695	668	-27	-3.9	1.3	1.3
122	Schwere Körperverletzung	70	49	-21	-30.0	0.1	0.1
123	Einfache Körperverletzung	625	619	-6	-1.0	1.2	1.2
126	Tätlichkeiten	1'652	1'343	-309	-18.7	3.1	2.6
129	Gefährdung des Lebens	63	51	-12	-19.0	0.1	0.1
133/134	Raufhandel / Angriff	254	213	-41	-16.1	0.5	0.4
137-172	Total gegen das Vermögen	32'950	30'967	-1'983	-6.0	61.7	60.1
138	Veruntreuung	218	271	53	24.3	0.4	0.5
139	Diebstahl (ohne Fahrzeugentwendung)	14'845	14'561	-284	-1.9	27.8	28.3
	davon Entreissdiebstahl	26	39	13	50.0	0.0	0.1
	davon Taschen-, Trickdiebstahl	963	1'314	351	36.4	1.8	2.6
	davon Ladendiebstahl/inkl.ger.	667	692	25	3.7	1.2	1.3
	davon Einschleichen	1'684	1'500	-184	-10.9	3.2	2.9
	davon Einbruchdiebstahl	5'580	4'840	-740	-13.3	10.4	9.4
	davon Fahrzeugeinbruchdiebstahl	821	901	80	9.7	1.5	1.7
140	Raub	187	126	-61	-32.6	0.4	0.2
	davon Raub einfach	70	58	-12	-17.1	0.1	0.1
	davon Raub Waffe	82	49	-33	-40.2	0.2	0.1
144	Sachbeschädigung	5'207	4'819	-388	-7.5	9.7	9.4
	Sachbeschädigung bei Diebstahl	6'247	5'612	-635	-10.2	11.7	10.9
146	Betrug	1'523	637	-886	-58.2	2.9	1.2
156	Erpressung	47	21	-26	-55.3	0.1	0.0
160	Hehlerei	126	119	-7	-5.6	0.2	0.2
180-186	Total gegen die Freiheit	8'681	7'847	-834	-9.6	16.3	15.2
180	Drohung	901	779	-122	-13.5	1.7	1.5
181	Nötigung	301	257	-44	-14.6	0.6	0.5
183	Freiheitsberaubung u. Entführung	33	22	-11	-33.3	0.1	0.0
186	Hausfriedensbruch	604	662	58	9.6	1.1	1.3
	Hausfriedensbruch bei Diebstahl	6'841	6'119	-722	-10.6	12.8	11.9
187-200	Total gegen sex. Integrität	576	711	135	23.4	1.1	1.4
187	sexuelle Handl. Kind	152	227	75	49.3	0.3	0.4
189	sexuelle Nötigung	100	101	1	1.0	0.2	0.2
190	Vergewaltigung	61	78	17	27.9	0.1	0.2
	Total übrige Titel StGB	3'821	4'014	193	5.1	7.2	7.8
221	Brandstiftung	84	85	1	1.2	0.2	0.2
240-250	Fälschung von Geld etc.	111	88	-23	-20.7	0.2	0.2
251-257	Urkundenfälschung	662	569	-93	-14.0	1.2	1.1
285	Gewalt und Drohung gegen Beamte	127	183	56	44.1	0.2	0.4
286	Hinderung einer Amtshandlung	106	91	-15	-14.2	0.2	0.2
StGB/SVG	Fahrzeugentwendung/-diebstahl	3'483	3'629	146	4.2	6.5	7.0
BetmG	Übertretungen	2'912	3'467	555	19.1	5.5	6.7
	Vergehen (leichter Fall)	1'089	1'461	372	34.2	2.0	2.8
	Verbrechen (schwerer Fall)	584	595	11	1.9	1.1	1.2

2.8 Beschuldigte Personen Total / Jugendliche

Artikel	Tatbestands-Art	Total		<18J		Total		<18J	
		2010	2011	2010	2011	10 vs. 11		10 vs. 11	
	StGB und BetmG	23457	23229	3597	2923	-228	-1.0	-674	-18.7
	StGB insgesamt	17234	16320	2928	2148	-914	-5.3	-780	-26.6
	BetmG	7994	8595	936	990	601	7.5	54	5.8
111-136	Total gegen Leib und Leben	4296	3812	658	475	-484	-11.3	-183	-27.8
111-116	Tötungsdelikte	61	53	7	3	-8	-13.1	-4	-57.1
122/123	Körperverletzung	1495	1549	264	216	54	3.6	-48	-18.2
122	Schwere Körperverletzung	178	147	52	31	-31	-17.4	-21	-40.4
123	Einfache Körperverletzung	1332	1414	214	187	82	6.2	-27	-12.6
126	Tätlichkeiten	2459	1973	299	205	-486	-19.8	-94	-31.4
129	Gefährdung des Lebens	115	84	19	6	-31	-27.0	-13	-68.4
133/134	Raufhandel / Angriff	601	461	193	133	-140	-23.3	-60	-31.1
137-172	Total gegen das Vermögen	9011	8416	2014	1404	-595	-6.6	-610	-30.3
138	Veruntreuung	434	445	7	8	11	2.5	1	14.3
139	Diebstahl (ohne Fahrzeugentwendung)	5039	4988	1167	848	-51	-1.0	-319	-27.3
	davon Entreisssdiebstahl	43	51	10	8	8	18.6	-2	-20.0
	davon Taschen-, Trickdiebstahl	225	329	9	17	104	46.2	8	88.9
	davon Ladendiebstahl/inkl. ger.	1882	2240	429	392	358	19.0	-37	-8.6
	davon Einschleichen	289	251	73	64	-38	-13.1	-9	-12.3
	davon Einbruchdiebstahl	902	755	248	146	-147	-16.3	-102	-41.1
	davon Fahrzeugeinbruchdiebstahl	90	127	20	4	37	41.1	-16	-80.0
140	Raub	360	372	122	119	12	3.3	-3	-2.5
	davon Raub einfach	187	216	73	67	29	15.5	-6	-8.2
	davon Raub Waffe	118	138	31	51	20	16.9	20	64.5
144	Sachbeschädigung	1857	1378	690	379	-479	-25.8	-311	-45.1
	Sachbeschädigung bei Diebstahl	999	890	297	154	-109	-10.9	-143	-48.1
146	Betrug	1063	921	21	26	-142	-13.4	5	23.8
156	Erpressung	72	34	24	5	-38	-52.8	-19	-79.2
160	Hehlerei	301	306	42	51	5	1.7	9	21.4
180-186	Total gegen die Freiheit	3940	3688	651	388	-252	-6.4	-263	-40.4
180	Drohung	1597	1432	174	116	-165	-10.3	-58	-33.3
181	Nötigung	680	569	68	37	-111	-16.3	-31	-45.6
183	Freiheitsberaubung u. Entführung	83	45	7	2	-38	-45.8	-5	-71.4
186	Hausfriedensbruch	792	917	153	95	125	15.8	-58	-37.9
	Hausfriedensbruch bei Diebstahl	1316	1216	305	173	-100	-7.6	-132	-43.3
187-200	Total gegen sex. Integrität	1014	1011	61	83	-3	-0.3	22	36.1
187	sexuelle Handl. Kind	147	155	16	29	8	5.4	13	81.3
189	sexuelle Nötigung	153	135	35	31	-18	-11.8	-4	-11.4
190	Vergewaltigung	128	127	15	16	-1	-0.8	1	6.7
	Total übrige Titel StGB	4591	4552	514	389	-39	-0.8	-125	-24.3
221	Brandstiftung	94	47	40	17	-47	-50.0	-23	-57.5
240-250	Fälschung von Geld etc.	112	89	8	3	-23	-20.5	-5	-62.5
251-257	Urkundenfälschung	1346	1158	206	166	-188	-14.0	-40	-19.4
285	Gewalt und Drohung gegen Beamte	375	371	42	37	-4	-1.1	-5	-11.9
286	Hinderung einer Amtshandlung	599	491	62	43	-108	-18.0	-19	-30.6
	StGB/SVG Fahrzeugentwendung/-diebstahl	310	256	90	91	-54	-17.4	1	1.1
BetmG	Übertretungen	7175	7707	895	929	532	7.4	34	3.8
	Vergehen (leichter Fall)	2318	2454	263	274	136	5.9	11	4.2
	Verbrechen (schwerer Fall)	591	639	6	7	48	8.1	1	16.7

2.8.1 Nationalität nach verletzten Gesetzen und Aufenthaltskategorien

Um die Vergleichbarkeit unter den Nationalitäten zu gewährleisten, müsste die Anzahl beschuldigter Personen einer Nationalität zusätzlich zur effektiv anwesenden Anzahl entsprechender Staatsangehöriger in Bezug gesetzt und auf 1000 Personen umgerechnet werden. Dies macht lediglich auf nationaler Ebene Sinn, da die kantonalen Zahlen teilweise sehr tief sind und die interkantonale Mobilität der Beschuldigten nicht zu unterschätzen ist. Die entsprechenden Bevölkerungszahlen werden jedoch erst in einigen Monaten verfügbar sein. Insbesondere bei kleinen Personenzahlen darf selbst die so berechnete Belastungsrate aber nicht überinterpretiert werden, da bereits eine Person mehr oder weniger zu massiven Veränderungen eben dieser Zahl führt.

Strafgesetzbuch:

StGB – Beschuldigte nach Nationalität und Aufenthaltsstatus

	Aufenthaltsstatus			
	Total	Ständige Wohnbev.	Asyl- bereich	Übrige Ausländer
Total	16'222	12'406	1'100	2'716
Schweiz	7'474	7'474		
Total Ausländer	8'748	4'932	1'100	2'716
Serbien/Montenegro	729	551	43	135
Italien	661	615	0	46
Deutschland	561	431	0	130
Türkei	496	464	10	22
Tunesien	478	55	308	115
Kosovo	410	354	8	48
Rumänien	385	8	0	377
Mazedonien	316	272	5	39
Portugal	290	270	0	20
Algerien	251	42	112	97
Ungarn	199	20	0	179
Spanien	188	119	0	69
Brasilien	171	145	0	26
Kroatien	164	132	1	31
Marokko	160	39	82	39
Nigeria	158	37	57	64
Bosnien und Herzegowina	139	99	15	25
Bulgarien	137	9	0	128
Sri Lanka	128	78	37	13
Österreich	114	96	0	18
ohne Angabe	113	0	0	113
Unbekannt	110	0	12	98
Dominikanische Republik	100	88	0	12
Irak	100	46	38	16
Übrige Nationalitäten	2190	962	372	856

Betäubungsmittelgesetz:**BetmG – Handel (leichter Fall): Beschuldigte nach Nationalität und Aufenthaltsstatus**

	Total	Aufenthaltsstatus		
		Ständige Wohnbev.	Asylbereich	Übrige Ausländer
Total	830	574	130	126
Schweiz	368	368	0	0
Total Ausländer	462	206	130	126
Nigeria	51	4	31	16
Albanien	45	0	0	45
Tunesien	42	5	36	1
Italien	35	30	0	5
Gambia	28	10	11	7
Serbien/Montenegro	26	14	0	12
Deutschland	18	13	0	5
Türkei	18	18	0	0
Jamaika	15	12	1	2
Somalia	11	3	8	0
Übrige Nationalitäten	173	97	43	33

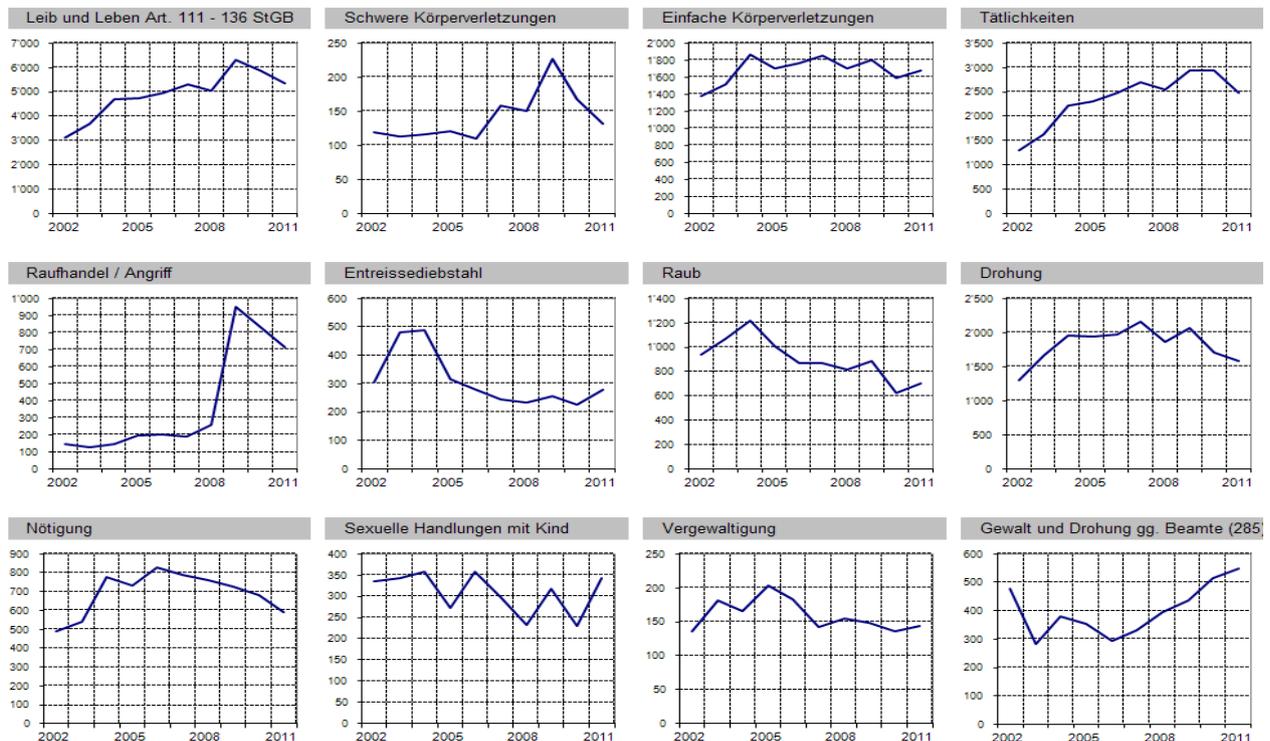
BetmG – Handel (schwerer Fall): Beschuldigte nach Nationalität und Aufenthaltsstatus

	Total	Aufenthaltsstatus		
		Ständige Wohnbev.	Asylbereich	Übrige Ausländer
Total	503	285	11	207
Schweiz	135	135	0	0
Total Ausländer	368	150	11	207
Albanien	95	2	0	93
Dominikanische Republik	40	24	0	16
Serbien/Montenegro	37	8	1	28
Nigeria	25	5	3	17
Italien	22	19	0	3
Spanien	16	5	0	11
Kosovo	13	9	0	4
Mazedonien	10	7	1	2
Übrige Nationalitäten	110	71	6	33

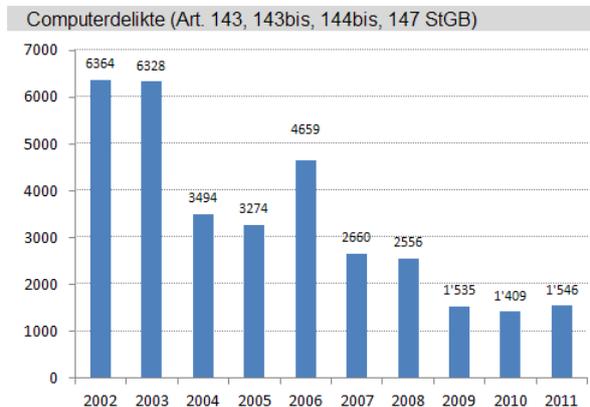
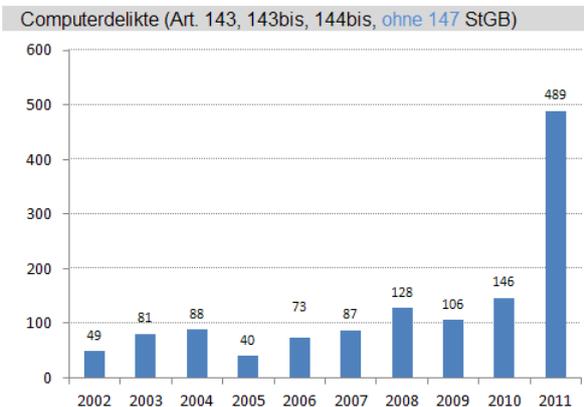
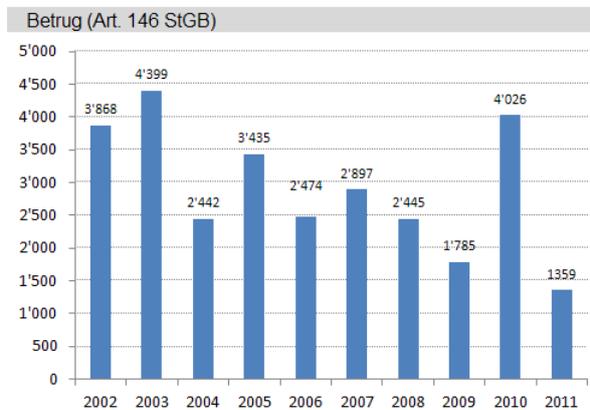
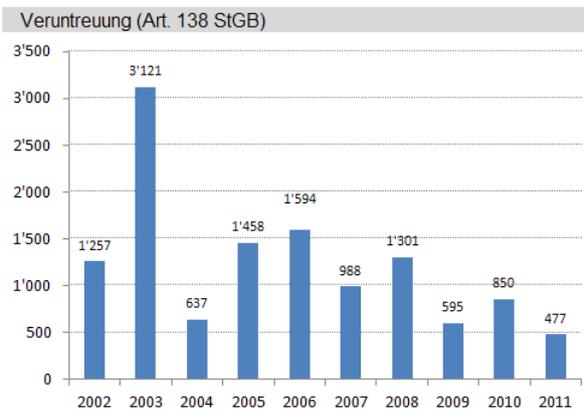
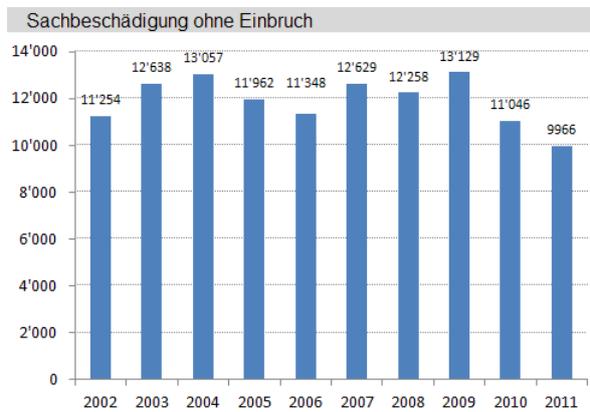
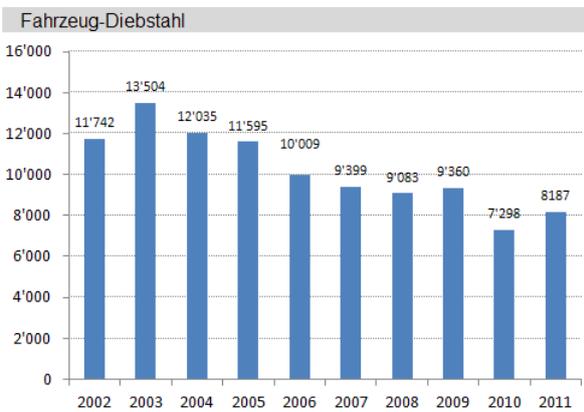
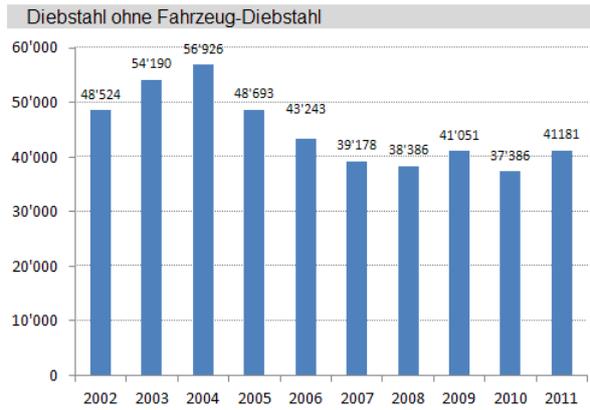
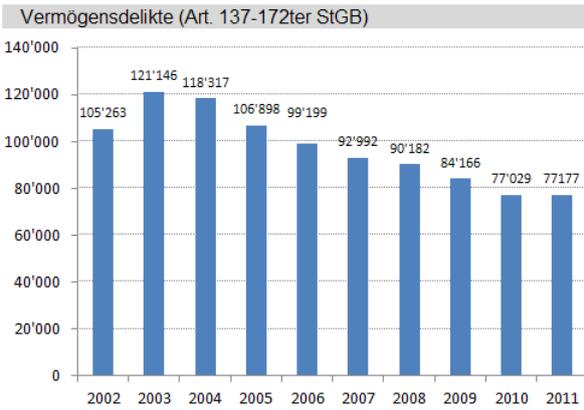
3. Detailbereiche

3.1 Gewaltdelikte

Tatbestands-Art	2010	2011	Abweichung	
			absolut	in %
111-136 Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	5'875	5'361	-514	-8.7
111-116 Tötungsdelikte	41	41	0	0
122 Schwere Körperverletzung	167	132	-35	-21.0
123 Einfache Körperverletzung	1'594	1'676	82	5.1
126 Tätlichkeiten	2'943	2'486	-457	-15.5
129 Gefährdung des Lebens	107	88	-19	-17.8
133/134 Raufhandel/Angriff	831	713	-118	-14.2
139 Entreissdiebstahl	225	279	54	24.0
140 Raub	624	700	76	12.2
davon Raub einfach	315	364	49	15.6
davon Raub Waffe	204	236	32	15.7
156 Erpressung	81	45	-36	-44.4
180 Drohung	1'701	1'589	-112	-6.6
181 Nötigung	683	590	-93	-13.6
183/184 Freiheitsberaubung	74	48	-26	-35.1
185 Geiselnahme	1	1	0	0
187 Sexuelle Handlungen mit Kindern	229	342	113	49.3
189 Sexuelle Nötigung	202	175	-27	-13.4
190 Vergewaltigung	136	143	7	5.1
285 Gewalt und Drohung gegen Beamte	516	547	31	6.0
Total	10'347	9'820	-527	-5.1



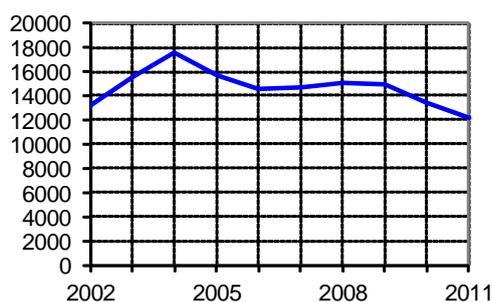
3.2 Vermögensdelikte (eine Auswahl)



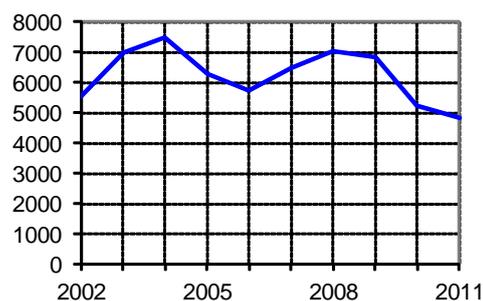
3.3 Einbruchdiebstähle

Gebiet	2007	2008	2009	2010	2011	Abw. 10-11	
						absolut	in %
Kanton insgesamt	14705	15006	14986	13385	12197	-1'188	-8.9
Stadt Zürich	6492	7032	6820	5260	4861	-399	-7.6
Stadt Winterthur	870	757	859	861	996	135	15.7
Kanton ohne die beiden Städte	7343	7217	7307	7264	6340	-924	-12.7

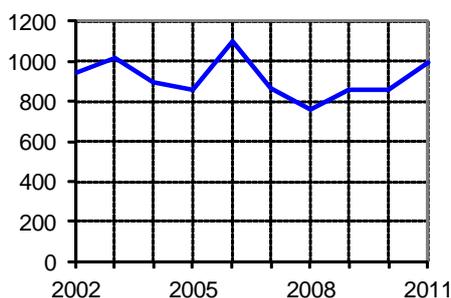
Kanton Zürich



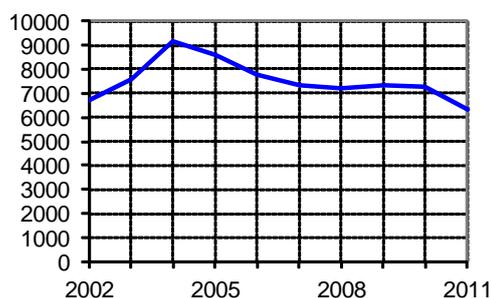
Stadt Zürich



Stadt Winterthur



Kanton ohne die beiden Städte



Einbruchdiebstähle Bezirke und Zürcher Stadtkreise

Bezirke	2010	2011	Abweichung		Stadtkreise	2010	2011	Abweichung	
			absolut	in %				absolut	in %
Dietikon	850	875	25	2.9	Kreis 1	294	315	21	7.1
Affoltern	289	374	85	29.4	Kreis 2	347	333	-14	-4.0
Horgen	791	661	-130	-16.4	Kreis 3	614	564	-50	-8.1
Meilen	797	595	-202	-25.3	Kreis 4	509	458	-51	-10.1
Hinwil	536	428	-108	-20.1	Kreis 5	212	243	31	14.7
Uster	1'141	787	-354	-31.0	Kreis 6	401	356	-45	-11.2
Pfäffikon	418	323	-95	-22.7	Kreis 7	399	366	-33	-8.3
Winterthur-Stadt	861	996	135	15.7	Kreis 8	236	215	-21	-8.9
Winterthur-Land	277	374	97	35.0	Kreis 9	615	573	-42	-6.8
Andelfingen	121	197	76	62.8	Kreis 10	421	447	26	6.2
Bülach	1'330	1'037	-293	-22.0	Kreis 11	910	681	-229	-25.2
Dielsdorf	712	685	-27	-3.8	Kreis 12	301	309	8	2.8
ohne Bezirksangabe	2	4			ohne Kreisangabe	1	1		
Bezirke (o. ZH) total	8'125	7'336	-789	-9.7	Stadt Zürich total	5'260	4'861	-399	-7.6

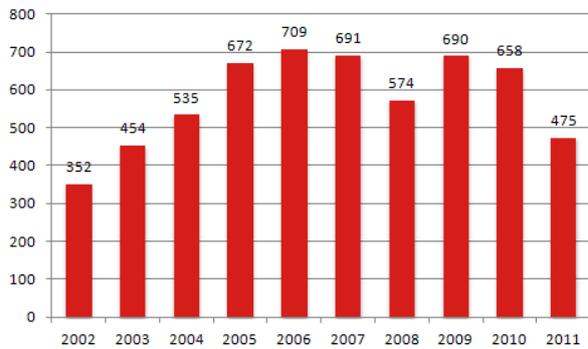
3.4 Sicherstellungen Betäubungsmittel

Durch die Kantonspolizei und die Stadtpolizeien von Zürich und Winterthur sowie die Zollorgane wurden nachstehend aufgeführte Betäubungsmittel sichergestellt:

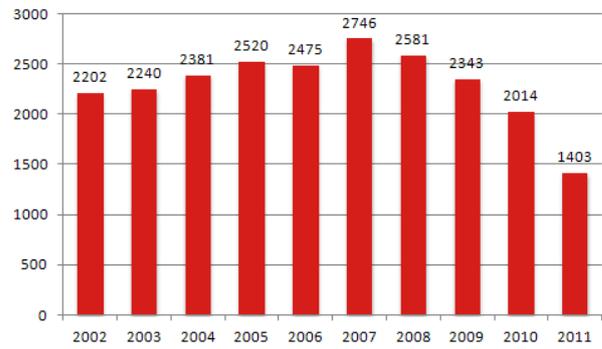
<i>Art der Betäubungsmittel</i>		2006	2007	2008	2009	2010	2011
Marihuana / Hanf	kg	1'544	769	1'650	881	704	1'275
Haschisch / Oel	g	78'561	128'806	123'972	37'081	60'269	47'413
Heroin	g	71'440	88'728	56'867	54'064	123'694	65'061
Kokain	g	282'646	438'210	164'891	352'876	157'308	127'714
LSD	Dosen	371	553	171	244	324	232
Ecstasy	Tabl.	23'761	33'452	7'069	4'760	1'698	3'490
Thaipillen	Tabl.	1'612	1'841	83	18'412	402	12'857
Amphetamin	g	2'373	3'442	1'156	2'099	927	29'941

3.5 Jugendkriminalität (Ermittelte Jugendliche)

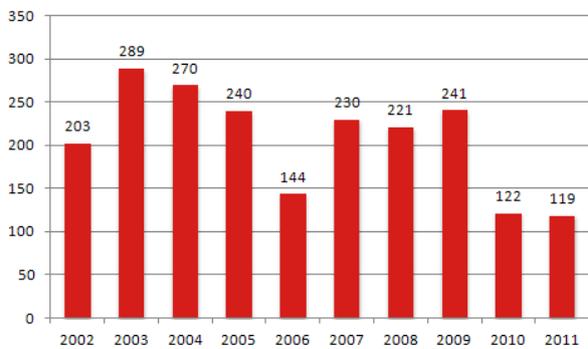
Total Leib und Leben



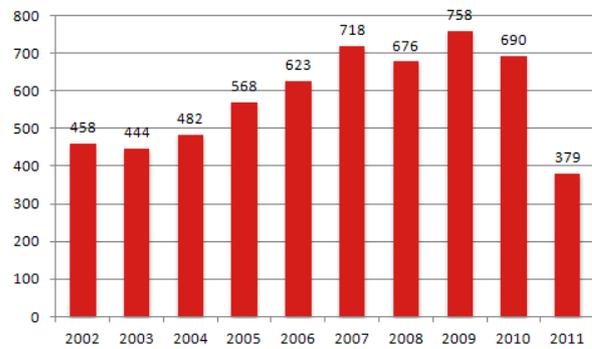
Total gegen das Vermögen



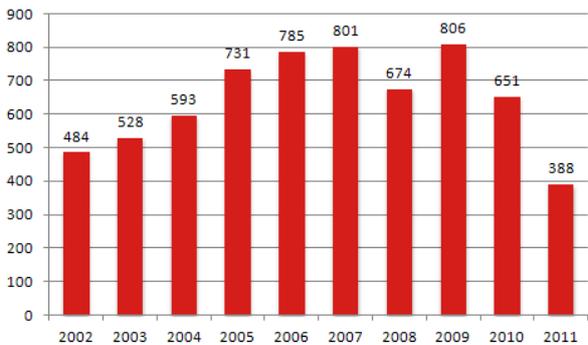
Raub



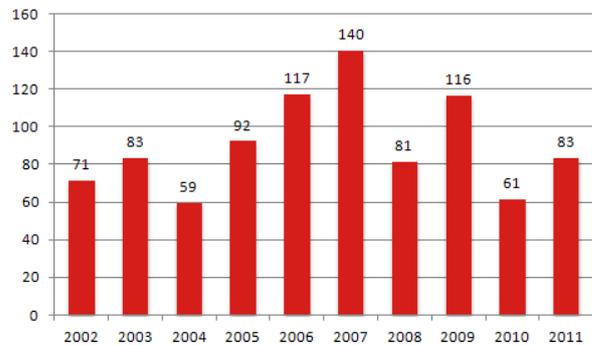
Sachbeschädigung ohne Einbruch



Total gegen die Freiheit



Total gegen sexuelle Integrität



Im Bereich der Jugendkriminalität scheint eine gewisse Beruhigung eingetreten zu sein. Die Mehrheit der Grafiken zeigen, dass die Werte 2011 nicht nur gegenüber dem Vorjahr erfreulich gesunken sind, sondern auch im Vergleich der letzten zehn Jahren auf Tiefstwerten liegen.

Auch die Kriminalstatistik mit Blick auf das Dunkelfeld die reale Kriminalitätsbelastung durch Jugendliche und vor allem durch Jugendgewalt nicht zuverlässig abbilden kann, zeigen die Zahlenreihen über zehn Jahre oder auch längere Zyklen entsprechende Trends.

3.6 Häusliche Gewalt

Unter Häuslicher Gewalt wird die Anwendung oder Androhung von Gewalt unter Paaren in bestehender oder aufgelöster ehelicher oder partnerschaftlicher Beziehung, zwischen (Stief-/Pflege-)Eltern-Kind oder zwischen weiteren Verwandten verstanden (familiäre/partnerschaftliche Gewalt).

Fälle 2011 gesamt: 1002 (Vorjahr: 1179)

Straftaten Häusliche Gewalt: Vorjahresvergleich

	2010	2011	Differenz Vorjahr
	Straftaten		
Total ausgewählte Straftaten Häusliche Gewalt	2 019	1 783	-12%
Tötungsdelikt vollendet (Art. 111–113/116)	5	3	-40%
Tötungsdelikt versucht (Art. 111–113/116)	5	16	167%
Schwere Körperverletzung (Art. 122)	17	13	-24%
Einfache Körperverletzung (Art. 123)	237	217	-8%
Tätlichkeiten (Art. 126)	701	533	-24%
Gefährdung Leben (Art. 129)	22	14	-36%
Beschimpfung (Art. 177)	1	21	2 000%
Missbrauch einer Fernmeldeanlage (Art. 179septies)	147	116	-21%
Drohung (Art. 180)	532	479	-10%
Nötigung (Art. 181)	214	211	-1%
Entführung/Freiheitsberaubung (Art. 183)	15	17	13%
Sex. Handl. Kinder (Art. 187)	47	37	-21%
Sex. Handl. Abhängige (Art. 188)	1	0	-100%
Sexuelle Nötigung (Art. 189)	27	32	19%
Vergewaltigung (Art. 190)	35	42	20%
Schändung (Art. 191)	2	4	100%
Übrige ausgewählte Artikel des StGB	11	28	180%

© Bundesamt für Statistik (BFS)

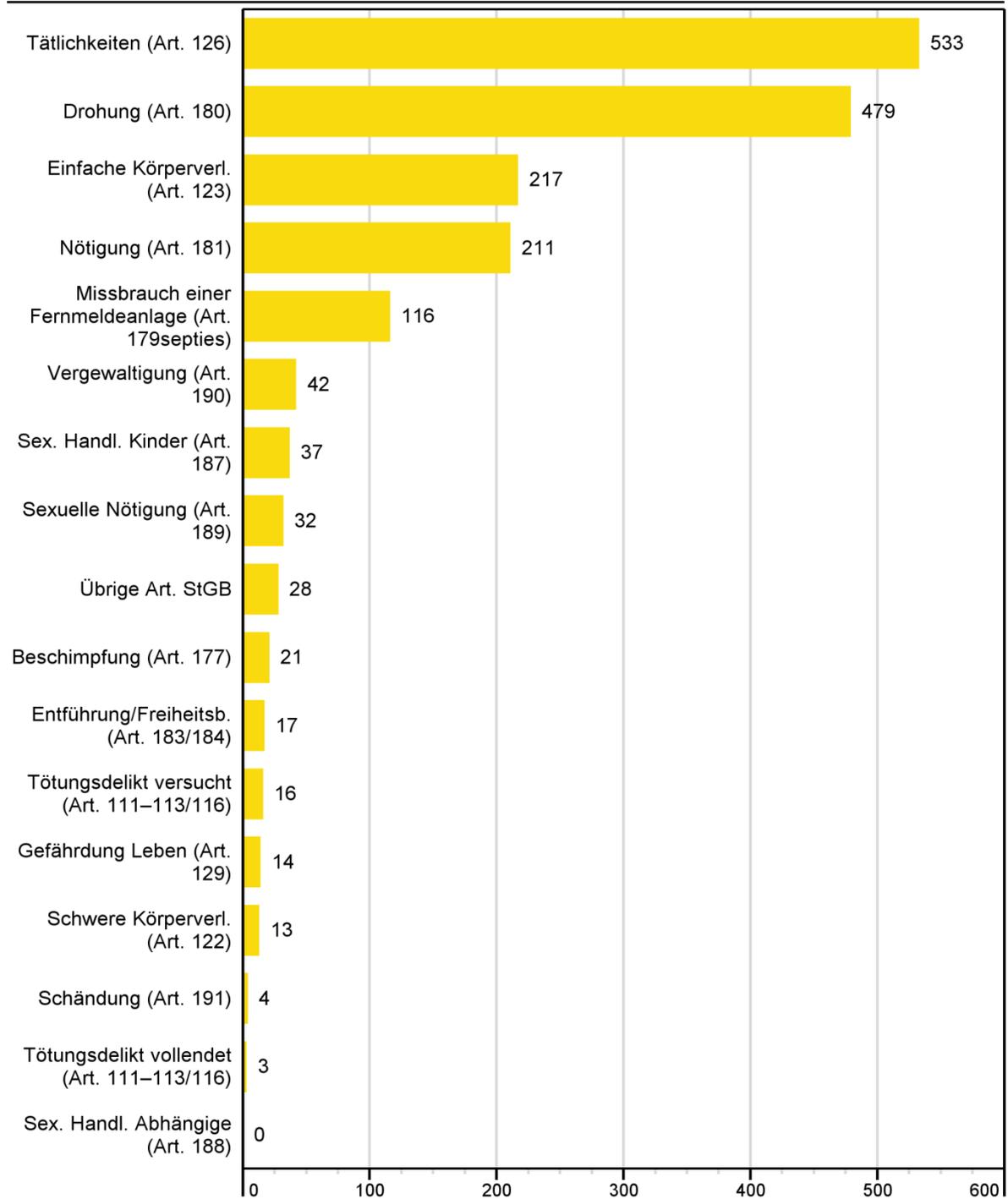
Um die häusliche Gewalt statistisch erfassen zu können, wird in einer Auswahl von für den häuslichen Bereich relevanten Deliktsarten (vgl. oben) auch die persönliche Beziehung zwischen der beschuldigten und der geschädigten Person erhoben. In 50 Prozent aller dieser Delikte erfolgt die Tatbegehung im Rahmen einer häuslichen (familiären oder partnerschaftlichen) Beziehung. Nicht erforderlich ist hingegen, dass die Straftat im Zusammenhang mit einer (dauerhaften) Beziehungsauseinandersetzung steht.

Ein ebenfalls häufig im Rahmen häuslicher Gewalt auftretender Straftatbestand ist der Hausfriedensbruch. Weil die Zahl der Hausfriedensbrüche aber insgesamt zu gross ist (vgl. Einbruch- und Einschleichdiebstähle), wird für diesen Tatbestand die Beziehung zwischen der beschuldigten und geschädigten Person nicht erfasst.

Die Anzahl polizeilicher Interventionen im häuslichen Bereich gestützt auf das Gewaltschutzgesetz ohne parallele strafrechtliche Folgen hat **2011 von 315 auf 531 zugenommen**. Hierbei handelt es sich um erstmals gemeldete Tätlichkeiten (Antragsdelikte), bei denen die geschädigte Person schliesslich aber auf Strafantrag verzichtet oder sich für eine Bedenkfrist entschieden hat. Diese Vorfälle werden deshalb statistisch nicht als Straftaten, sondern nur als Ereignisse erfasst und sind in der oben stehenden Tabelle nicht enthalten. Sie werden seitens der Polizei aber mit vergleichbarem Arbeitsaufwand bearbeitet, wie Fälle mit parallelem Strafverfahren.

Häusliche Gewalt: Verteilung nach Straftatbeständen

Häusliche Gewalt: Verteilung nach Straftatbeständen



Stand der Datenbank: 13.2.2012

Quelle: PKS

© Bundesamt für Statistik (BFS)

Übrige Artikel des StGB: Verleumdung und Beihilfe zum Selbstmord (Art. 115 StGB), strafbarer Schwangerschaftsabbruch ohne Einwilligung der Schwangeren (Art. 118.2 StGB), Aussetzung (Art. 127 StGB), Verabreichen gesundheitsgefährdender Stoffe an Kinder (Art. 136 StGB), üble Nachrede (Art. 173 StGB), Verleumdung (Art. 174 StGB), Geiselnahme (Art. 185 StGB), Ausnützung der Notlage (Art. 193 StGB), strafbare Vorbereitungshandlungen zu vorsätzlicher Tötung, Mord, Körperverletzung, Entführung oder Geiselnahme (Art. 260 bis StGB).

